

Franz Thönnes, MdB, Parlamentarischer Staatssekretär, Vorsitzender des Ständigen Ausschusses der Ostseeparlamentarierkonferenz, Leiter der Delegation des Deutschen Bundestages

## 16. Ostseeparlamentarierkonferenz am 27. /28. August 2007 in Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen auf der Bundestagsseite der 16. Ostseeparlamentarierkonferenz!

Die Ostseeparlamentarierkonferenz (BSPC) tagt seit 1991 einmal im Jahr. Sie will die gemeinsame Identität des Ostseeraums durch eine enge Zusammenarbeit zwischen nationalen und regionalen Parlamenten in der Region stärken. Ebenso soll der Dialog zwischen Regierungen, Parlamenten und der Zivilgesellgesellschaft verbessert werden. Politische Maßnahmen in der Osteseeregion sollen initiiert und begleitet werden, wodurch diese eine stärkere Legitimation und parlamentarische Billigung erfahren. Deshalb arbeiten die fünf Mitglieder der Bundestagsdelegation, eng mit den Delegationen aus den Bundesländern Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein zusammen. Dies hilft bei der Beratung der aktuellen sozialen, wirtschaftlichen und umweltpolitischen Fragen.

Ich freue mich, dass die 16. Ostseeparlamentarierkonferenz zum ersten Mal in Berlin stattfinden wird. Am 27. und 28. August werden wir über die Zusammenarbeit im Ostseeraum, Arbeit und soziale Wohlfahrt sowie integrierte Meerespolitik beraten. Wir erwarten 200 Delegierte und Gäste der nationalen und regionalen Parlamente der 11 Ostseeanrainerstaaten, des Ostseerates, der Baltischen Versammlung, des Europäischen Parlaments, der Parlamentarischen Versammlung des Europarates und dem Nordischen Rat.

Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert wird im Rahmen der Eröffnung unsere Gäste begrüßen; der lettische Außenminister Dr. Artis Pabriks und der deutsche Außenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier werden zu den Delegierten sprechen. Zum Thema Arbeit referiert u.a. der Bundesminister für Arbeit und Soziales, Franz Müntefering und zur integrierten Meerespolitik wird Bundesumweltminister Sigmar Gabriel reden.

Wenn Sie Fragen haben, mailen Sie uns unter bspc@bundestag.de